# Mitteilungen der Schulpflege zur Sitzung vom 23. Mai 2017

**Vergabe der Schülertransporte ab Schuljahr 2017/18**
Die Schulpflege hat im April 2015 entschieden, die Schülertransporte innerhalb Küsnacht an einen externen Anbieter zu vergeben. Ein erstes Submissionsverfahren ist mangels aussagekräftiger Offerten abgebrochen worden. Im Schuljahr 2016/17 hat die Firma Weder Transport die Schülertransporte übergangsmässig sichergestellt. Anfang 2017 hat die Schulpflege das Submissionsverfahren wiederholt. Mit Präsidialverfügung vergibt sie den Zuschlag für den Zeitraum von fünf Schuljahren bis am 31. 7. 2022 der Firma Weder Transport, Schaffhausen, und bewilligt für die Schülertransporte in Küsnacht von rund 1500 km/Woche einen jährlichen Kredit von Fr. 201'000.– als gebundene Ausgabe.

**Sanierung Wasserleitungen Schulanlage Zentrum. Kredit**
Die Frischwasserleitungen der Schulanlage Zentrum sind in schlechtem Zustand und weisen Schäden infolge Lochfrass auf. Zudem zeigen Teilstücke der Schmutzwasserleitungen Rissbildungen, Verkalkungen, Ablagerungen und Verwurzelungen. Die Sanierung der Wasserleitungen erfolgt in zwei Etappen in den Sommerferien 2017 resp. 2018. Mit Präsidialverfügung hat die Schulpflege die Sanierungskosten von Fr. 1'043'360.– inkl. MwSt zulasten der Investitionsrechnung als gebundene Ausgabe bewilligt und die Basler & Hofmann AG mit der Umsetzung für Fr. 108'000.– inkl. MwS. beauftragt.

**Schuleinstellung für den Rückumzug der Kindergärten Bettlen**
Infolge eines grösseren Wasserschadens im Kindergartengebäude Itschnach hat die Schulpflege Mitte März 2017 die vorübergehende Verlegung der Kindergärten Bettlen I und II in die Kindergärten Heslibach «Mitte» resp. Traubenweg angeordnet und für die nötigen Sanierungsmassnahmen und die mit der Verlegung des Kindergartenbetriebs einhergehenden Kosten einen Kredit von Fr. 280'000.– bewilligt. Die Sanierungsmassnahmen sind Ende Mai 2017 abgeschlossen worden. Für den Rückumzug der Kindergärten Bettlen I und II in ihre angestammten Räumlichkeiten stellt die Schulpflege mittels Präsidialverfügung den Unterricht der betroffenen Kindergartenk inder am 6. und 7. Juni 2017 ein. Die Tagesstrukturen fangen allfälligen Betreuungsbedarf der Eltern auf. Die Abrechnung des Sanierungskredits ist pendent.

**Strategische Vorgaben zum Voranschlag 2018**
Das positive Rechnungsergebnis 2016 ist in erster Linie auf deutlich höhere Steuererträge und verminderte Abschreibungen zurückzuführen. Die Schulpflege hält am Massnahmenpaket FIT 20 fest. Sie lässt weitere Massnahmen in die strategischen Vorgaben zum Voranschlag 2018 einfliessen. Zudem verabschiedet die Behörde einen optimierten Aufgaben- und Terminplan für den Budgetierungsprozess und die Finanzplanung. Das übergeordnete Ziel der Behörde ist eine unterproportional zu den Schülerzahlen verlaufende Kostenentwicklung.

**Termine Erneuerungswahlen 2018 bis 2022**
Die Schulpflege legt für die Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2018–2022 als Wahltermine den Sonntag, 22. April 2018 (1. Wahlgang) resp. den Sonntag, 10. Juni 2018 (2. Wahlgang) fest und bittet den Gemeinderat, die Wahlen als wahlleitende Behörde für die Schulpflege durchzuführen.

**Bericht über die finanztechnische Prüfung zur Jahresrechnung 2016**
Die mit der finanztechnischen Prüfung der Jahresrechnung 2016 beauftragte Pricewater houseCoopers AG, St. Gallen, hält in ihren Berichten vom 21. März 2017 fest, dass die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2016 den für die Organisation geltenden Vorschriften und die Prüfungsergebnisse den Erwartungen entsprechen und daher kein Handlungsbedarf besteht. Spezifische Sachgebietsprüfungen sind nicht durchgeführt worden. Die Schulpflege nimmt den Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Kenntnis.

**Assistenz Geschäftsleitung. Projektstelle und Kredit bis Ende Schuljahr 2019/20**
Im Juni 2016 hat die Schulpflege vornehmlich im Zusammenhang mit dem Projekt Einheitsgemeinde eine Aufstockung der Assistenz Geschäftsleitung um weitere 50% per 1. Januar 2017 ausgesprochen und befristet bis Ende Schuljahr 2017/18 einen Kredit von Fr. 35'000.– bewilligt.
Mit der voraussichtlichen Einführung der Einheitsgemeinde auf den 1. August 2018 sind die Umsetzungsarbeiten noch nicht abgeschlossen, es zeichnet sich trotz der mittelfristig zu erwartenden Synergien und des Wegfalls einzelner Geschäftsbereiche eine weiterhin hohe Arbeitsbelastung der Geschäftsleitungsmitglieder ab. Die Schulpflege genehmigt die Verlängerung der Assistenz Geschäftsleitung bis 31. Juli 2020 und bewilligt einen Gesamtkredit von Fr. 180'000.– zulasten der laufenden Rechnung.

**Neubau Betreuungshaus Dorf. Projektierung. Kreditabrechnung (ersetzt Beschluss Nr. 61 vom 14. Juni 2015)**
Im Rahmen der Urnenabstimmung für den Baukredit «Betreuungshaus Schule Dorf» im Juni 2015 ist der Projektierungskredit gemäss dem damaligen Kostenstand ausgewiesen worden. Die Kreditabrechnung hat verschiedene Positionen mit geschätzten Rechnungsbeträgen enthalten. Die definitive Abrechnung des Projektierungskredits mit geringfügigen Abweichungen im Gebührenbereich liegen nun vor. Die Schulpflege genehmigt die Schlussabrechnung für den Projektierungskredit «Neubau Betreuungshaus» in der Höhe von Fr. 321'150.65 mit Mehrkosten von Fr. 31'150.65 zulasten der Investitionsrechnung. Die Schlussabrechnung für den Projektierungskredit wird zusammen mit der Baukredit-Schlussabrechnung der Gemeindeversammlung zur abschliessenden Genehmigung vorgelegt.

**Musikschule Küsnacht. Voranschlag 2018**
Die Schulpflege genehmigt den Voranschlag 2018 der Musikschule Küsnacht. Die Erfolgsrechnung weist einen Aufwand von Fr. 2'172'000.– (Vorjahr Fr. 2'103'500.–) auf, dem ein Ertrag von Fr. 2'209'285.– (Vorjahr Fr. 2'135'610.–) gegenübersteht. Daraus resultiert ein Reingewinn von Fr. 37'285.– (Vorjahr Fr. 32'110.–), welcher dem Eigenkapital zugeschlagen wird. Der budgetierte Subventionsbeitrag der Schule Küsnacht beläuft sich 2018 auf Fr. 1'183'985.– (Vorjahr Fr. 1'146'310.–), zuzüglich Fr. 16'000.– (Vorjahr Fr. 30'000.–) für das Klassenmusizieren, was etwa 54% des Gesamtertrags entspricht. Der kantonale Staatsbeitrag beläuft sich auf Fr. 52'000.– (unverändert) und die Schulgelder auf Fr. 930'000.– (Vorjahr Fr. 890'000.–).

**Definitive Einführung Vorkurs «Sprache und Integration» der Tempus Berufsvorbereitung**
Ende Juni 2015 hat die Schulpflege einem zweijährigen Versuch für einen Vorkurs «Sprache und Integration» an der Tempus Berufsvorbereitung zugestimmt. Das Angebot ist im 2. Semester Schuljahr 2015/16 aufgrund der Nachfrage ausgebaut worden. Die Vorkurse alimentieren zu einem guten Anteil die Berufsvorbereitungsklassen im Profil «Sprache und Integration» und tragen damit zu einer hohen Schülerzahl resp. zu einer höheren Wirtschaftlichkeit der Tempus durch Auslastung der Klassen und Fächer bei. Das Konzept der Vorkurse «Sprache und Integration» hat sich bewährt, es sind nur geringfügige Änderungen nötig. Aufgrund der durchwegs positiven Rückmeldungen stimmt die Schulpflege der definitiven Einführung der Vorkurse «Sprache und Integration» ab Schuljahr 2017/18 zu.

**Folgeauftrag für Projektgruppe Schulraumplanung 2025**
Im November 2016 hat die Schulpflege ihre Schulraumstrategie verabschiedet und die Umsetzung verschiedener kurzfristiger Teilprojekte bis Ende 2018 beschlossen. Für die weitere Schulraumplanung wird der Auftrag der zuständigen Projektgruppe verlängert. Die Behörde beauftragt deren Mitglieder mit der nachhaltigen, langfristig angelegten Schulraumplanung und -entwicklung unter Einbezug einer Vertretung der politischen Gemeinde.

**Zweckverband SPBD des Bezirks Meilen. Jahresrechnung 2016**
Die laufende Rechnung weist einen Aufwand von Fr. 1'992'920.66 (Vorjahr Fr. 2'009'300.–) auf, dem ein Ertrag von Fr. 22'551.50 (Vorjahr Fr. 8600.–) gegenübersteht. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'970'369.16 (Vorjahr Fr. 2'000'700.–), welcher gemäss Statuten durch die Verbandsgemeinden in Form der verrechneten Stundenansatzhöhe getragen wird. Die Bestandesrechnung weist per 31. Dezember 2016 Aktiven und Passiven von je Fr. 186'346.13 (31. 12. 2015: Fr. 218'264.93) aus. Gemäss definitiver Abrechnung sind im Jahr 2016 für die Schule Küsnacht 1'127.08 Stunden (Vorjahr 1'283.9) geleistet worden. Der Aufwandüberschuss für die Schule Küsnacht beträgt Fr. 190'749.75 (Vorjahr Fr. 213'961.40). Im Voranschlag 2017 und 2018 hält die Schulpflege unter Beachtung von FIT 20 trotz steigender Schülerzahlen unverändert an der Plafonierung der Planstundenzahlen auf 1291 Stunden fest.

6. Juli 2017
Die Schulpflege